Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 13. Juni 2016 um 02:46 Uhr

Das schwere Unwetter über Südniedersachsen

Blitzeinschlag! Dachstuhl abgebrannt, vier Bewohner obdachlos

Sonntag 12. Juni 2016 - **Petershagen-Lahde (wbn). Wohnhausbrand nach Blitzeinschlag!**

Der schweren Gewitterfront, die gestern am frühen Abend über Südniedersachsen hinweggezogen ist, sind einige Häuser nach Blitzeinschlägen zum Opfer gefallen. So auch in Petereshagen-Lahde.

Fortsetzung von Seite 1

Die vier Bewohner des Einfamilienhauses an der Bahnhofstraße konnten sich nach diesem „Volltreffer“, der den Dachstuhl in Brand gesetzt hatte, noch rechtzeitig in Sicherheit bringen. Das Haus ist jedoch unbewohnbar geworden, der Dachstuhl komplett ausgebrannt.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Gegen 20.40 Uhr schlug ein Blitz in den Dachstuhl eines Einfamilienhauses auf der Bahnhofstraße in Petershagen-Lahde ein. Das Haus befindet sich auf dem Gelände eines ortsansässigen Baustoffhändlers. Die vier Bewohner konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen. Der Dachstuhl brannte komplett herunter. Das Haus ist vorerst nicht mehr bewohnbar. Die Feuerwehr hatte den Brand nach kurzer Dauer unter Kontrolle. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere hunderttausend Euro. Die Bahnhofstraße wurde in Höhe des Brandortes von Polizeibeamten komplett gesperrt. Der Fahrzeugverkehr wurde abgeleitet. Das Ordnungsamt Petershagen kümmerte sich um die Unterbringung der Bewohner.“